
Institut für Finanzwissenschaft, Finanzrecht
und Law and Economics



Universität St.Gallen

St.Galler Seminar zum Internatio- nalen Informationsaustausch in Steuersachen

**12./13. Juni 2018
Universität St.Gallen**

Universität St.Gallen
Dufourstrasse 50
9000 St.Gallen

Programm

Dienstag, 12. Juni 2018

- 09.30 – 09.35 **Begrüssung und Einführung**
R. Stocker /
R. Waldburger
- 09.35 – 10.30 **Internationale Amts- und Rechtshilfe im Steuerstrafverfahren**
E. Lauber
- Vorsorgliche Massnahmen im In- und Ausland
 - Zustellung von Entscheidungen im Ausland
 - Steuersicherungsmassnahmen
- 10.30 – 10.45 *Kaffeepause*
- 10.45 – 12.15 **Informationsaustausch auf Ersuchen bei natürlichen Personen**
D. Hostenstein /
A. Dumas
- (Teil 1: Materielle Voraussetzungen der Amtshilfe)**
- Standard von Art. 26 OECD-MA
 - Sachlicher, persönlicher und territorialer Anwendungsbereich des Informationsaustausches
 - Praktische Erfahrungen mit Amtshilfeersuchen des Auslands und der Schweiz
- 12.15 – 13.30 *Mittagessen*
- 13.30 – 15.00 **Informationsaustausch auf Ersuchen bei natürlichen Personen**
A. Opel /
M. Saxer
- (Teil 2: Verfahrensfragen bei der Amtshilfe auf Ersuchen)**
- Informationsbeschaffung und -übermittlung
 - Gruppenersuchen
 - Stellung von Drittpersonen (u.a. Bankmitarbeiter) im Amtshilfeverfahren
 - Amtshilfeverfahren ohne vorgängige Notifikation
 - Amtshilfe bei gestohlenen Bankinformationen
- 15.00 – 15.30 *Kaffeepause*
- 15.30 – 17.00 **Aktuelle Entwicklungen zum Revisions- und Nachsteuerverfahren, z.B. anlässlich des Erhalts ausländischer Rulings im Rahmen des spontanen Informationsaustauschs oder anlässlich von Verständigungsverfahren**
P. Hinny /
P. Meier
- 17.00 *Apéro mit den Referenten und Seminarleitenden beider Tage*

Zielsetzung und Aufbau

In den letzten Jahren hat die Schweiz, durch Nachvollzug von internationalen Entwicklungen den internationalen Informationsaustausch für natürliche Personen stetig ausgebaut. Die Praxis ist mit vielfältigen Formen konfrontiert, die es mitunter schwierig machen, den Überblick zu wahren. In Teilbereichen besteht mittlerweile eine umfangreiche Rechtsprechung; gewisse Rechtsfragen sind jedoch noch offen. Ziel dieses Seminars ist es, den Teilnehmenden einerseits einen Überblick auf die verschiedenen Formen des internationalen Informationsaustauschs zu vermitteln und andererseits über die Behörden und die Gerichtspraxis und über die aktuellen Entwicklungen in der Schweiz zu informieren und die für die Steuerplanung und Steuerpraxis bedeutsamen Entwicklungen und wesentlichen Elemente zu diskutieren.

Es werden folgende Schwerpunkte gebildet: Informationsaustausch auf Anfrage (für natürliche und juristische Personen), spontaner Informationsaustausch, automatischer Informationsaustausch und FATCA, Country-by-Country Reporting durch grosse MNU, Amts- und Rechtshilfe in Steuerfragen sowie praktische Erfahrungen bei Nachsteuer- und Revisionsverfahren, die durch Informationen, welche schweizerische Steuerbehörden von ausländischen Steuerbehörden im Rahmen des internationalen Informationsaustausches erhalten, veranlasst sind.

Gegenstand des Seminars bilden somit Fragen, welche sowohl mittelgrosse als auch multinational tätige Unternehmen, aber ebenso Privatpersonen betreffen und auch für Mitarbeitende von Steuerverwaltungen bedeutsam sind.

Als Lehrform gelangt weitestgehend jene von Seminaren zur Anwendung, bei denen zunächst die jeweilige Problematik dargestellt und diese anschliessend anhand von praxisrelevanten Fällen vertieft wird.

Für Fragen und Diskussionsbeiträge seitens der Teilnehmenden (welche sehr willkommen sind) besteht ausreichend Gelegenheit.

Als Referenten konnten wiederum ausgewiesene Fachleute aus Beratung, Universitäten, Verwaltung und Industrie gewonnen werden.

.

Administratives

Teilnahme

Der Kurs ist als Einheit konzipiert, weshalb Anmeldungen für einzelne Themen nicht berücksichtigt werden können. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Anmeldung

Wir empfehlen, sich umgehend anzumelden. Die Anmeldefrist läuft bis zum Donnerstag, 31. Mai 2018. Nach der Anmeldung erhalten Sie die Rechnung für die Kursgebühr, welche gleichzeitig als Anmeldebestätigung gilt. Anmeldungen können mit beiliegendem Anmelde-talon, Fax oder via www.iff.unisg.ch erfolgen.

Kursgebühr

Die Kursgebühr für den ganzen Kurs beträgt CHF 1090 pro Teilnehmer. Damit die Tage effizient genutzt werden können, haben wir an beiden Seminartagen die Mittagsverpflegung am Kursort organisiert. Diese Verpflegung sowie die Erfrischungen in den Kaffeepausen und die Kursdokumentation sind in der Kursgebühr enthalten. Ebenso eingeschlossen ist der Apéro am ersten Kurstag.

Bei Abmeldung bis zum Donnerstag, 31. Mai 2018 werden von der bereits bezahlten Kursgebühr CHF 900 rückerstattet. Trifft die Abmeldung nach dem 31. Mai 2018 ein, erfolgt keine Rückerstattung; hingegen werden die Seminarunterlagen zugestellt.

Die Kursgebühr ist innert 10 Tagen nach Erhalt der Rechnung zu begleichen.

Unterlagen

Am Seminar wird ein Ordner mit den Seminarunterlagen abgegeben.

Kursort

Universität St.Gallen, Hauptgebäude (siehe www.unisg.ch). Es stehen leider keine Parkplätze zur Verfügung. Wir bitten Sie, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen (Bus Nr. 5 vor dem Bahnhof, Bus Nr. 9 Hinterausgang Bahnhof). Am Ende des Seminars steht den Teilnehmenden ein Gratisbus zum Bahnhof zur Verfügung.

Unterkunft

Hotelzimmer können Sie direkt über www.st.gallen-bodensee.ch buchen oder sich an die Tourist Information St.Gallen wenden (Tel. 071 227 37 37). Ferner stehen im HSG Alumni-Haus im Weiterbildungszentrum Holzweid Zimmer zur Verfügung, welche direkt unter wzbhsg@unisg.ch oder Tel. 071 224 20 12 reserviert werden können.

Auskunft

Frau Ladislava Metzger (E-Mail: seminare-iff@unisg.ch)
Institut für Finanzwissenschaft, Finanzrecht und Law and Economics
Varnbuelstrasse 19, 9000 St.Gallen
Telefon 071 224 25 20, Fax 071 224 26 70, www.iff.unisg.ch

Referierende

Bollier Manuel, LL.M., Director, Group Tax (QI, FATCA, AEI), UBS AG Zürich

Dumas Alexandre, Leiter Dienst für Informationsaustausch in Steuersachen, ESTV Bern

Grebe Michael, lic. oec. HSG, Senior Manager, Financial Services Industry, Tax & Legal, Deloitte AG, Zürich

Holenstein Daniel, lic. iur., Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, SF & Partner Schweiz AG Zürich

Frohofer Silvia, Fürsprecherin, dipl. Steuerexpertin, Leiterin Sektion multilaterale Steuerfragen und Unternehmensbesteuerung, Staatssekretariat für internationale Finanzfragen SIF, Bern

Haller Miek, Stv. Leiterin Dienst für Informationsaustausch in Steuersachen, ESTV Bern

Hinny Pascal, Prof. Dr. iur. LL.M. (Tax), Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte; Ordinarius für Steuerrecht, Universität Fribourg; Partner und Leiter des Steuerteams bei Lenz & Staehelin, Zürich

Lauber Emanuel, Fürsprecher, dipl. Steuerexperte, Chef der Abteilung Strafsachen und Untersuchungen, Hauptabteilung Direkte Bundessteuer, Verrechnungssteuer, Stempelabgaben, ESTV Bern

Meier Patrick, lic. iur. HSG, dipl. Steuerexperte, Leiter Rechtsabteilung, Steuerverwaltung des Kantons Zug

Oesterhelt Stefan, lic. iur., LL.M., Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, Partner bei Homburger AG, Zürich

Opel Andrea, Prof. Dr. iur., Ordinaria für Steuerrecht an der Universität Luzern, Konsulentin bei Bär & Karrer, Zürich

Regli Florian, Dr. iur. HSG, lic. oec. HSG, dipl. Steuerexperte, Area Tax Director, F. Hoffmann-La Roche AG, Basel

Saxer Michèle, MLaw, Rechtsanwältin, Stv. Bereichsleiterin Dienst für Informationsaustausch in Steuersachen, ESTV Bern

Streibel Michael, Diplom-Kaufmann, Konzernsteuerabteilung, Leiter Transfer Pricing ABB Konzern, Zürich

Stocker Raoul, Prof. Dr. iur. HSG et lic. rer. pol., dipl. Steuerexperte, Partner bei Deloitte AG; Vizedirektor am Institut für Finanzwissenschaft, Finanzrecht und Law and Economics an der Universität St.Gallen (IFF)

Seminarleitung: Stefan Oesterhelt / Prof. Dr. Raoul Stocker / Prof. Dr. Robert Waldburger